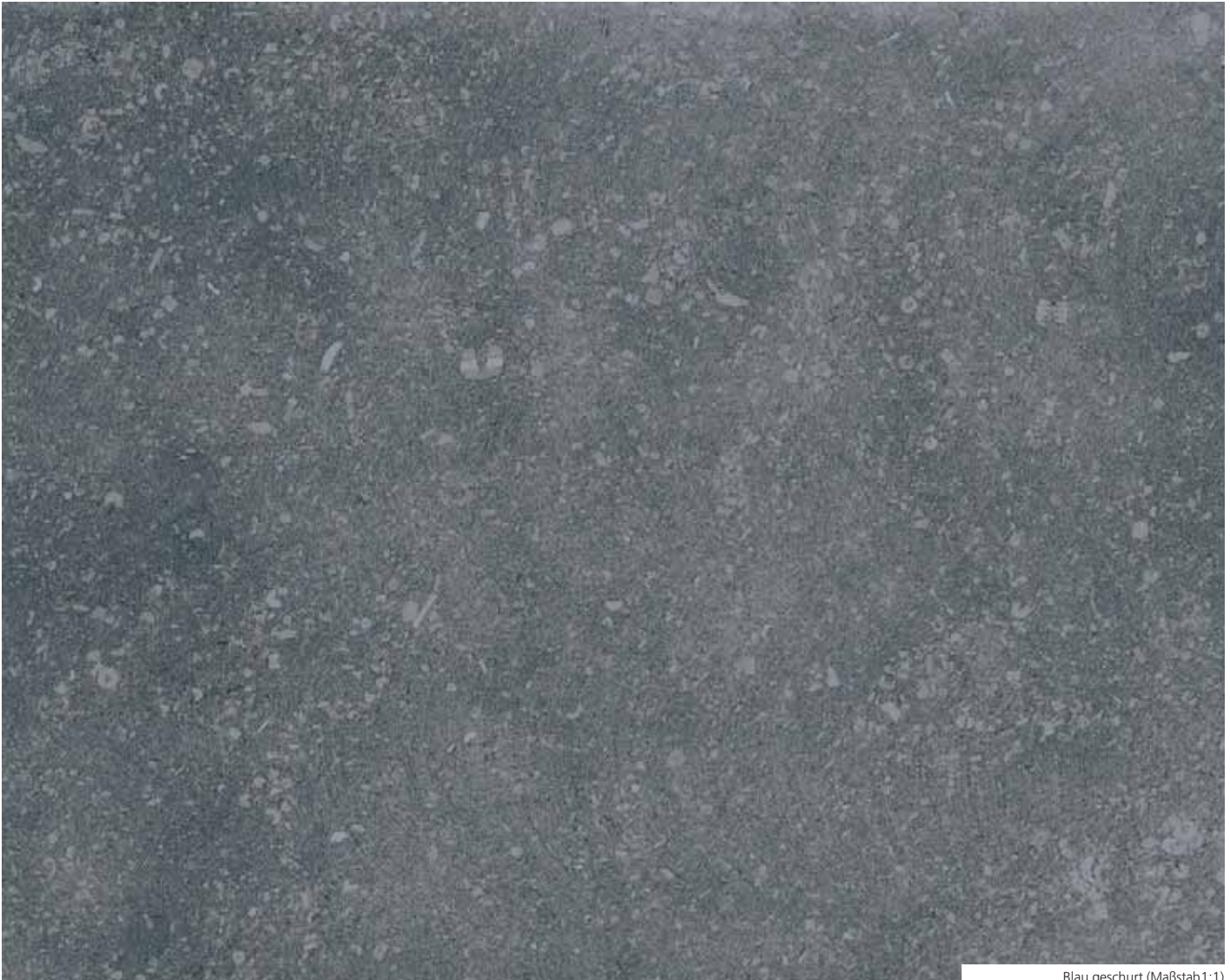




Steinbrüche von Sprimont

BLAUSTEIN - BELGISCH GRANIT® ■



Blau geschurt (Maßstab 1:1)



Lüttich, Brücke von Val Benoît, Studienbüro R. Greisch, 1997-2000

Blaustein - Belgisch Granit®

SONSTIGE BEZEICHNUNGEN	BESCHAFFENHEIT	STRATIGRAPHISCHES ALTER
<i>Petit granit - Pierre bleue de Belgique®</i>	Crinoidenkalk	Obere Tournai-Stufe (Unterkarbon, Primär)



STEINBRÜCHE AUS DER UMGEBUNG FÜR EINE DIENSTLEISTUNG VON QUALITÄT

Die CARRIÈRES DE SPRIMONT kamen mit der Ankunft von Mathieu Van Roggen aus Holland im Jahr 1880 in Schwung. Durch Rationalisierung und das Ersetzen alter Werkzeuge durch moderne verhalf er ihnen zu voller Leistungsfähigkeit. Das große, heute zum "Steinmuseum" gewordene Elektrizitätswerk aus dem Jahr 1904 ist ein bemerkenswerter Zeuge. Später kamen die Steinbrüche in den Besitz des Unternehmens Merbes-Sprimont, die sie bis zur Übernahme durch die Familie Brancaloni im Jahr 1984 verwalteten. Heute ist der Abbau an mehreren Lagerstätten in Betrieb. Der gute Ruf der Qualität dieser Vorkommen hat sich seit langem bewiesen, und groß ist die Zahl der Musterbeispiele von der Lütticher Hauptpost und der Brücke von Fragnée um 1900 bis zur neuen Schrägseilbrücke von Val-Benoît aus dem Jahr 2000.

Große Produktionskapazität und Anpassungsfähigkeit sind die wichtigsten Trümpfe dieses Unternehmens aus Sprimont.

GESONDERTE LAGE DEN STEINBRÜCHEN

Carrière de Chanxhe - 4140 CHANXHE
 Carrière du Coreux - 4140 SPRIMONT
 Carrière du Rondia - 4140 SPRIMONT
 Carrières d'Anthisnes - 4160 ANTHISNES

TECHNISCHE WERTE*

MINERALOGISCHE ZUSAMMENSETZUNG

Calcit ± 96%, Spuren von Dolomit, Quarz und Pyrit

ERFASSUNGSDATEN

Rohdichte
2686 kg/m³

Porenvolumen
0,31 Vol. %

LEISTUNG

Druckfestigkeit
146 N/mm²

Druckfestigkeit nach Frost
143 N/mm²

Biegefestigkeit
22 N/mm²

Biegefestigkeit nach Frost
18 N/mm²

Abrieb (Capon-Methode)
19,3 mm

HÖCHSTABMESSUNGEN DER BLÖCKE

Länge
4 m

Breite
2 m

Stärke
1,5 m

VERWENDETE MINDESTSTÄRKE

1 cm

TECHNISCHE ZULASSUNG

ATG 07/H782 [Sprimont]

AUSSEHEN, FÄRBUNG UND PATINA

Der Stein ist zusammengestellt aus durch sehr zahlreiche Bruchstücke von Fossilien, die in eine mikrokristalline Matrix eingelagert sind, die sehr feinverteilte Kohlepartikel enthält. Die Versteinerungen wirken an frischen Bruchstellen wie Facetten, die im Licht glitzern. Die Crinoiden, Korallen und Muscheln heben sich hell von einem dunklen Grund ab, der je nach Bearbeitung von hellgrau über bläulich bis schwarz ausfallen kann. Wird der Stein der Witterung ausgesetzt, nimmt er das durch Auslaugen des Kohlenstoffs eine hellere Farbe an.

FERTIGPRODUKTE UND ÜBLICHE ABMESSUNGEN

Aufgrund der zahlreichen Möglichkeiten der Grob- und Feinbearbeitung sowie der großen Auswahl an Abmessungen ist der Stein sehr geschätzt: Sockel, Fassadenverkleidungen, Bruchsteinmauerwerk, Mauerabdeckungen, Bodenbeläge und Pflasterungen für den Außenbereich, Einfassungen und Bordsteine, Schwellen, Tür- und Fensterlaibungen, Verblendungen für Innenmauern, Fensterbänke, Treppen, Fußbodenbeläge für den Innenbereich, Sockelleisten, Arbeitsflächen, Brückenabdeckungen, Steinbettungen, Straßenmobilar sowie alle Anwendungen im Steinmetz-, Marmor- und Bildhauereibereich.

Im Idealfall habe die Oberflächen pro Teil ein Ausmaß zwischen 0,5 und 1 m². Ihre Länge solle 1,5 m nicht überschreiten. Bei einem Überschreiten dieser Maße müssen bei der Verwendung, wie bei allem natürlichen Material, unter Berücksichtigung der besonderen Merkmale entsprechende Vorkehrungen getroffen werden.

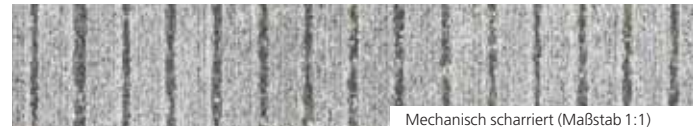
Auskünfte über Sondergrößen und praktische Ratschläge zum Verlegen und Pflege sind beim Produzenten direkt erhältlich.



Geflammt (Maßstab 1:1)



Geriffelt (Maßstab 1:1)



Mechanisch scharriert (Maßstab 1:1)



Grob gestockt (Maßstab 1:1)

LIEFERBARE OBERFLÄCHENBEARBEITUNGEN

GELÄUFIGE BEARBEITUNG	MINDESTSTÄRKEN		STÄRKEN UND STANDARDMERKMALE
	MECH.	MAN.	
Gespalten	5 cm	5 cm	8/10/15 cm
Gestockt	grob	5 cm	manuell 6 cm - 16/25 Höcker mechanisch 5 cm
	fein	3 cm	manuell 5 cm - 49 Höcker mechanisch 3 cm
Scharriert	3 cm	5 cm	5 cm - mechanisch 15 Schläge/dm manuell 15/20/25 Schläge/dm

GELÄUFIGE ENDBEARBEITUNG	MINDESTSTÄRKEN		STÄRKEN UND STANDARDMERKMALE
	MECH.	MAN.	
Gesägt	2 cm	–	1/5 cm
Geflammt	2 cm	–	3 cm
Geschurt	2 cm	2 cm	5 cm
Geschliffen	blau	2 cm	–
	dunkel	1 cm	–
Poliert	1 cm	–	2 cm

BESCHREIBUNG FÜR LASTENHEFTE

«Blaustein - Belgisch Granit, graublauer Crinoidenkalk der oberen Tournai-Stufe (Unterkarbon, Primär) der Kategorie [zu bezeichnen] laut Klassifizierung mit Berücksichtigung der besonderen Struktur- und Erscheinungsmerkmale gemäß Technischem Datenblatt Nr. 220 des C.S.T.C. (2002).

Das Material stammt aus Steinbrüchen für welche eine technische Zulassung der UBAtc für die gesamte Lagerstätte vorliegt. Die Bearbeitung und das Aussehen entsprechen den von dem Urheber des Projekts vorgelegten Mustern; diese drei vertraglich vorgesehenen Muster zeigen das durchschnittliche Aussehen und die beiden im Rahmen des Vertrags maximal zulässigen Abweichungen.

Äquivalenz: Alle von der obigen Beschreibung abweichenden Produkt- und Bearbeitungsvorschläge sind einem Äquivalenzverfahren zu unterwerfen, das in dem vom Ministerium für Kommunikation und Infrastruktur und jetzt dem Föderalen Öffentlichen Dienst Wirtschaft herausgegebenen Leitfaden 100.2 beschrieben wird».

[*] Die Angaben befinden sich auf dem neuesten Stand, die Messungen erfolgten nach den geltenden europäischen Normen.



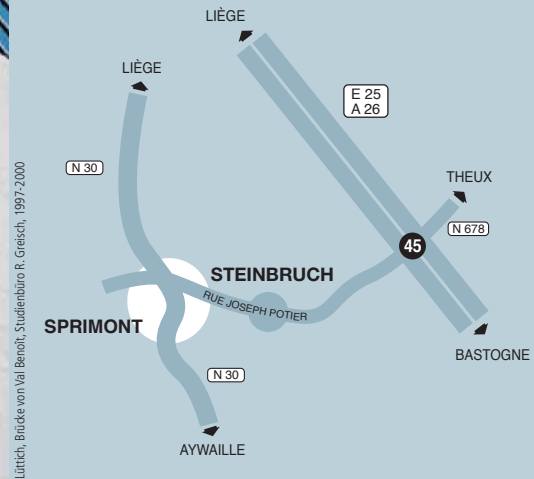
CARRIÈRES de SPRIMONT

CARRIÈRES DE SPRIMONT ET DE CHANXHE

Rue J. Potier, 13 · B-4140 SPRIMONT
Tel. +32 (0)4 382 13 97 · Fax +32 (0)4 382 26 20

car-sprimont@skynet.be
MwSt-Nr. BE 0418 075 344 · RJP Liège

Geschäftsführung: Victor Brancaloni



Brüssel, 2002



Lüttich, Arch. atelier du Sart Tilman, Claude Sirebelle, 1999-2000



Sart Tilman, Birros E.V.S. Arch. Daniel Dettler & associés, 1999



PIERRES & MARBRES WALLONIE



Mitglied im Verband der Produzenten
von Blaustein - Belgisch Granit



Wallonie

